

Presseinformation

8. Oktober 2013

LR Schwarz und LR Androsch: Heizkostenzuschuss von 150 Euro in heutiger Regierungssitzung beschlossen

25.000 Anträge erwartet

In der heutigen Sitzung der NÖ Landesregierung wurde ein Zuschuss für die Heizperiode 2013/2014 in der Höhe von 150 Euro für Mindestpensionisten, Menschen mit niedrigen Einkommen sowie Bezieher der Bedarfsorientierten Mindestsicherung beschlossen. „Niederösterreich ist damit eines der ersten Bundesländer, das einen Heizkostenzuschuss für die diesjährige Wintersaison beschlossen hat. Mit der raschen Beschlussfassung ermöglichen wir es den Menschen, die besonders auf unsere Unterstützung angewiesen sind, sich rechtzeitig mit dem nötigen Heizmaterial einzudecken und Preisvergleiche anzustellen“, informieren die beiden zuständigen Regierungsmitglieder für Soziales Mag. Barbara Schwarz und Ing. Maurice Androsch.

Im vergangenen Winter 2012/2013 wurden mehr als 23.000 Anträge positiv erledigt und rund 3,5 Millionen Euro ausgezahlt. Für die diesjährige Wintersaison rechnet Schwarz aufgrund der Erfahrungen der letzten Jahre erneut mit rund 25.000 Anträgen.

Die Höhe des Heizkostenzuschusses bleibt mit 150 Euro gegenüber dem Vorjahr unverändert. „Heuer liegt der Heizölpreis deutlich unter dem des Vorjahres und scheint sich derzeit relativ stabil zu entwickeln. 150 Euro sind daher ein wichtiger Unterstützungsbetrag für Menschen, die Mindestsicherung beziehen oder niedrige Einkommen haben“, erklärt Schwarz.

„Die Heizkosten treffen Menschen, die an oder unter der Armutsgrenze leben, viel härter als andere. Für sie ist das Heizen keine Selbstverständlichkeit. Der Zuschuss ist ein wichtiger Beitrag, um sozial Schwachen ein menschenwürdiges Leben in ihren eigenen vier Wänden zu ermöglichen“, so Androsch abschließend.

Nähere Informationen: Büro Landesrätin Mag. Schwarz, Marion Gabler-Söllner

Telefon 02742-9005-12655 und 0676/812 12655, e-mail marion.gabler-soellner@noel.gv.at bzw. Büro LR Ing. Androsch, Mag. Anton Heinzl, Telefon 02742/9005-12576 und 0676/407 37 09, e-mail anton.heinzl@noel.gv.at



Presseinformation